

Herrn
Michael Ebeling
Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung
Kochstraße 6
30451 Hannover
Email: og-hannover@vorratsdatenspeicherung.de

Ulf Thiele MdL
Generalsekretär

14. November 2012
UT-m

Sehr geehrter Herr Ebeling,

herzlichen Dank für die Übersendung der Wahlprüfsteine des Arbeitskreises Vorratsdatenspeicherung. Bezug nehmend auf das Regierungsprogramm 2013-2018, beraten und beschlossen von Landesparteitag der CDU in Niedersachsen am 12./13. Oktober 2012, beantworte ich Ihre Fragen wie folgt:

Wahlprüfstein 1: Kompromisslose Absage an jegliche anlasslose Vorratsdatenspeicherung inklusive jeder Form von IP-Adressen-Vorratsdatenspeicherung.

Die CDU bewertet die Vorratsdatenspeicherung als wichtigen Beitrag zur Inneren Sicherheit. Viele Straftaten konnten nur mit ihr aufgeklärt werden. (146)

Wahlprüfstein 2: Abschalten aller polizeilichen Videoüberwachungsanlagen, die der "offenen" Überwachung des öffentlichen Raumes dienen.

Der Einsatz von Videoüberwachung an besonders frequentierten öffentlichen Plätzen trägt maßgeblich zur Prävention und Aufklärung von Straftaten bei. (148)

Wahlprüfstein 3: Einführung eines Katasters aller Videoüberwachungsanlagen samt Sanktionen bei Nichteinhaltung einer dazugehörigen Meldepflicht.

Aus Sicht der CDU ist die Forderung nach einem Kataster samt Sanktionskatalog unzweckmäßig und hinderlich zur Gewährleistung der Inneren Sicherheit. (148)

Wahlprüfstein 4: Abschaffung des Vermummungsverbots als Straftatbestand.

Das Vermummungsverbot trägt zum Schutz von Polizisten vor Gewalt u. a. aus dem sogenannten „Schwarzen Block“ bei und ist daher aufrecht zu erhalten. (148)

Wahlprüfstein 5: Einführung einer Pflicht zur Pseudonymen, die Anonymität der Polizisten und Polizistinnen schützenden Kennzeichnung.

Polizeibeamte sind zur Kontrolle bereits heute einer Dienststelle zuzuordnen und selber Träger von schützenswerten Persönlichkeitsrechten. (138)

Wahlprüfstein 6: Abschaffung aller Bundes- und Ländergeheimdienste (BND, MAD, Verfassungsschutzämter).

Der Verfassungsschutz leistet einen Beitrag zur Bekämpfung jeder Form von Extremismus und ist als Frühwarnsystem unserer Demokratie unverzichtbar. (146)

Wahlprüfstein 7: Grundsätzliches Verbot von Anschaffung und Einsatz von Polizedrohnen.

Der bedarfsgerechte Einsatz von Drohnen kann wie bei Hubschraubern die Sicherheit der Polizisten und Bürger im Einsatz erhöhen. (127)

Wahlprüfstein 8: Nichtnutzung von und Nichtkooperation der Systeme von "Sonderdateien" (z.B. "Gewalttäter Sport", "Sonderdatei rechte Gewalttäter" und "Sonderdatei linke Gewalttäter") und anderen zentralen Datenzusammenführungen, die das Trennungsgebot aufweichen (z.B. GTAZ, GASIM, GIZ, NCAZ, GAR).

Es wäre unverständlich und falsch, den Sicherheitsbehörden jede Nutzung neuer Technologien zu verbieten. Die deutsche Polizei ist keine Bedrohung. (146)

Wahlprüfstein 9: Allgemeines Verbot des Einsatzes von "Staatstrojanern" und anderen Mitteln, die den behördlichen Zugriff auf Privatrechnern ermöglichen.

Die Polizei muss in einem Rechtsstaat nach richterlicher Anordnung solche Maßnahmen vornehmen dürfen, um Straftaten aufzuklären. (128)

Wahlprüfstein 10: Grundsätzliche Öffnung aller Landtagsausschuss-Sitzungen für interessierte Menschen außer in einzelnen Ausnahmefällen.

Die CDU will die Transparenz der parlamentarischen Arbeit im Niedersächsischen Landtag u. a. durch ein eigenes Landtagsfernsehen nachhaltig stärken. (148)

Wahlprüfstein 11: Einführung eines bürgerfreundlichen Informationsfreiheitsgesetzes für Niedersachsen.

Verwaltungshandeln hat fast immer sensible Daten von Bürgern zum Gegenstand, die nicht mit veröffentlicht werden dürfen. (121)

Wahlprüfstein 12: Verbot der Präsenz von durch Steuergeldern finanzierte Stellen und Behörden in kommerziell ausgerichteten „sozialen Netzwerken“ wie z.B. Facebook, Google+ und Twitter.

Behörden müssen in modernen Medien präsent sein. Die Facebookfahndung ist ein großer Erfolg. (150)

Der Fortsetzung des Dialoges mit dem Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung über die Gewährleistung der Inneren Sicherheit sieht die CDU in Niedersachsen mit Freude entgegen.

Mit freundlichen Grüßen